

## Venen-Komplex – Kps. á 280 mg

### Rosskastanie - Hamamelis - Stechender Mäusedorn

Eigenschaften: Fördert die Venendurchblutung, Venenelastizität, lindert Hämorrhoiden, Krampfadern, Wadenkrämpfe, vorbeugend bei Embolien und Thrombosen...

#### Inhaltsstoffe:

Aesculus hippocastanum: 93,52 mg

Hamamelis virginiana: 93,24 mg

Ruscus aculeatus: 93,24 mg

### ROSSKASTANIE / Lat. Aesculus hippocastanum

Trad. Indikationen: Krampfadern, Venenstauung, Venenentzündung, Hämorrhoiden, Wadenkrämpfe, venöse Durchblutungsstörungen, Couperose, Gehirnerschütterungen, Thrombosen, Stauungsödeme, Durchfall, Darmentzündung ...

Sammelgut: Braune Samen - Zus.: Kapsel, 100% Aesculus hippocastanum

Die Rosskastanie kann bis zu 30 m hoch werden und einen Stammdurchmesser von 4,5 m erreichen. Es gibt Bäume, die über 2000 Jahre alt sind. In vielen Parks und Gartenwirtschaften sind sie nicht mehr wegzudenken. Die Samen der grünen Früchte werden von Kindern gerne gesammelt. Zu Heilzwecken werden die braunen Samen und z.T. auch die Blüten verwendet. Die Samen müssen in besonderer Weise aufgearbeitet werden, um die durchblutungsfördernden Inhaltsstoffe zu gewinnen. Sie enthalten Aesculin, Rutin, Quercetin, Flavon, Triterpen-Saponin, Adenosin und Bitterstoffe. Diese Wirkstoffe beschleunigen die Blutströmung, kräftigen die Venen und vermindern die Durchlässigkeit derselben, lindern Stauungsödeme und Blutstauungen, entwässern das Gewebe, können Schwellungen zum Abklingen bringen, wirken entzündungshemmend und blutstillend. Hinzu kommt, daß sie den Tonus der Venenwand verstärkt. Das perivaskuläre Ödem wird durch den erhöhten onkotischen Druck im Innern der Kapillaren buchstäblich in diese hineingesaugt. Von Vorteil ist die Kombination mit Hamamelis (stärkt die Venenwand) und Bierhefe, wegen deren Vitamin B-Komplex. Eine Erstverschlimmerung, besonders der Schmerzen, kann nicht ausgeschlossen werden. Dies ist ein Zeichen der Heilung. Bei starken Schmerzen muß die Dosis reduziert werden. Die Rosskastanie eignet sich nicht zur Teezubereitung.

### HAMAMELIS / Lat. Hamamelis virginiana

Trad. Indikationen: Krampfadern, Hämorrhoiden, Durchblutungsstörung, vorbeugend gegen Embolien und Thrombosen, müde Beine, Magenschleimhautentzündung, Venenschwäche, Durchfall, antiseptisch, adstringierend

Sammelgut: Rinde und Blätter - Zus.: Kapsel, 100% Hamamelis virginia folium & cortex

Hamamelis wird, der schönen gelben Blüten im Vorfrühling wegen, auch Zaubernuss oder Zauberstrauch genannt. 1735 gelangte Hamamelis erstmals nach Europa und wird seither in der Kosmetik und vor allem bei Durchblutungsstörungen angewandt. Die Elastizität der Adern wird dank Hamamelis-Tannin gefördert. Daher bei obigen Indikationen wirksam. Die Durchlässigkeit kann gesteigert werden, vor allem in Verbindung mit roter Weinrebe oder Rosskastanie. Kann auch bei inneren Blutungen helfen, da Hamamelis gefäßverengend wirkt, denn sie ist die beste adstringierende Heilpflanze.

### MÄUSEDORN (stechender) / Lat. Ruscus aculeatus

Trad. Indikationen: Venenschwäche, -entzündung, -stau, Krampfadern, variköse Ödeme, Couperose, Besenreiser, Cellulite, Hämorrhoiden, Kapillarpermeabilität ...

Sammelgut: Wurzel - Zus.: Kapsel, 100% Ruscus aculeatus rhizoma

Der immergrüne stechende Mäusedorn trifft man im Tessin und im ganzen Mittelmeergebiet auf trockenen, steilen Abhängen an. Der knotige Wurzelstock wird im Herbst gegraben und am Schatten getrocknet. Die Wirkstoffe, Ruscogenin, Neoruscogenin, Saponine, Ruscin, Kalium und Kalzium haben auf die Blutgefäße entzündungshemmende, gefäßerweiternde, blutstillende, fiebersenkende und harntreibende Wirkung. Die chemische Struktur der Wirkstoffe des stechenden Mäusedorns bildet ein Steroidgerüst, das man auch bei den Corticoiden, den Hormonen aus der Nebennierenrinde, findet. Diese Steroide wirken entzündungshemmend und blutstillend. Die Brüchigkeit der Kapillaren normalisiert sich. Der griechische Arzt und Pharmakologe Dioskurides ( 1. Jh.) hat in seiner Arzneimittellehre die Wirkung ausführlich beschrieben. Venenerkrankungen sind das wichtigste Anwendungsgebiet des Mäusedorns. Die Gefäßspannung wird noch stärker als durch Rosskastanie beeinflußt. Der Mäusedorn lindert die Durchlässigkeit der Kapillarmembrane und die daraus resultierenden Ödeme werden gebessert. Dieses Venenterapeutikum bringt auch entzündliche Hämorrhoiden zum Abschwellen. Es sollte über längere Zeit eingenommen werden, mindestens 3 Monate. Die Pflanze steht in der Schweiz unter Naturschutz, daher sollten Fertigpräparate verwendet werden.

**Dosierungs-Empfehlung** Venen-Komplex: 3 x 1-2 Kps. pro Tag